

Move Me MM!



Verkehrsverbund
Mittelschwaben

Der ÖPNV in
Memmingen bewegt!

Einheitlicher Takt.
Optimierte Anschlüsse.
Kürzere Routen.



Stadtbus
mm

Montag-Freitag
30 Minuten-Takt

Am Wochenende
60 Minuten-Takt

Im Takt mobil in Memmingen.

Linienetzplan, Tarife und
Fahrgastinformationen.

www.stadtbus-mm.de



Der Stadtbus fährt in Memmingen im Takt

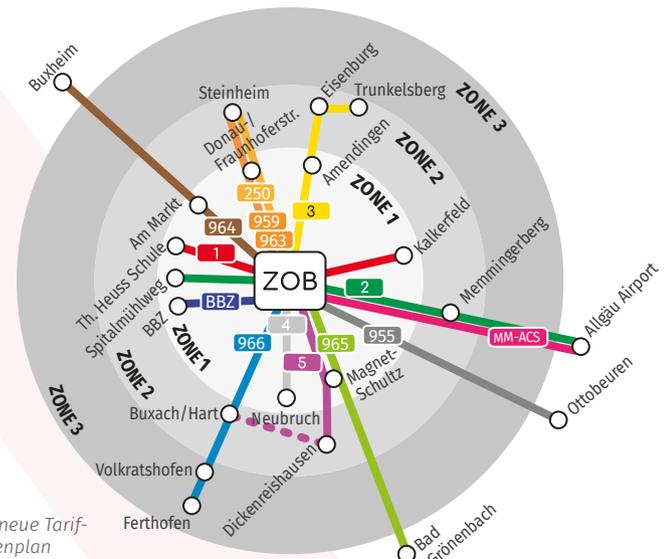
Der Taktverkehr des Stadtbus Memmingen bringt eine übersichtliche, klare Struktur in die Fahrpläne der sechs Stadtbuslinien. Von Montag bis Freitag annähernd halbstündlich und an den Wochenenden fast stündlich vom ZOB ist das neue Fahrplanangebot getaktet. Dazu kommen kurze Umstiegszeiten wie auch die deutlich verbesserte Anbindung an das Memminger Klinikum. Alle Fahrpläne gibt es gedruckt oder online.



Vier E-Busse, Midi- und Minibusse sind im markanten Stadtbus-Design unterwegs. Links: An 25 Steigen wurden DFIs (Dynamische Fahrgastinformation) installiert. Sie zeigen in Echtzeit, wann der nächste Bus zur Haltestelle kommt.

Für alle Linien des Stadtbus Memmingen gilt seit 2023:

-  Montag bis Freitag an Schul- und Ferientagen
30-Minuten-Takt (Kernstadt und Stadtteile)
von 06.00 bis 20.00 Uhr
-  Samstag
60-Minuten-Takt (Kernstadt und Stadtteile)
von 07.00 bis 17.00 Uhr
-  Sonntag
60-Minuten-Takt (Kernstadt und Stadtteile)
von 10.00 bis 20.00 Uhr



Der neue Tarifzonenplan

Fahrpreise

im Stadtgebiet MM

Tarifangebot gültig ab 1. August 2023 (in €)

		Zone 1	Zone 2	Zone 3	Allgäu Airport (ab ZOB)
Erwachsene	Einzelfahrt	2,20	2,40	2,70	3,50*
	Sechsfahrtkarte	9,80	12,00	13,50	-
	Wochenkarte	14,00	16,10	19,70	14,70
	Monatskarte	43,20	58,00	67,90	58,00
	Gruppe ab 15 Pers.	1,10	1,70	1,90	-
Senioren ab 65 Jahre	Monatskarte	33,60	44,00	54,60	-
Kinder	Einzelfahrt	1,30	1,80	2,00	2,60*
Auszubildende incl. Schüler	Monatskarte Azubi	33,60	44,00	54,60	44,00
	Wochenkarte Azubi	11,20	14,70	18,20	13,70

Schülerzusatzkarte: 8,- € pro Monat

Es gelten die Beförderungsbedingungen des VVM Verkehrsverbund Mittelschwaben

* gilt auch ab Zone 1, – ohne Gewähr –

Tarifzonen und Fahrpreise

Zum 1. August 2023 wird für den Stadtbus Memmingen die Zonenübersicht vereinfacht. Wie wird der Fahrpreis berechnet? Die Anzahl der durchfahrenen Zonen bestimmt den Fahrpreis. Maximal werden im Tarif des Stadtbus Memmingen drei Zonen (lediglich Volkratshofen und Ferthofen) berechnet wie oben anhand der abgebildeten Endhaltestellen zu sehen ist.

Übersicht über die vier Stadtbuslinien



Linie 1: Kalkerfeld – ZOB – Berliner Freiheit

Der neue Fahrplan ermöglicht kürzere Umstiegszeiten im Kalkerfeld (Linie 1 auf Linie 3) und in der Berliner Freiheit/Theodor-Heuss-Schule (Linie 1 auf Linie 2). Die Schülerbeförderung wird im Linienverlauf ebenfalls komplett über das Linienangebot durchgeführt.

Linie 2: Berliner Freiheit – Hühnerberg – ZOB – Memmingerberg – (Allgäu Airport)

Die Linie wurde vom Hühnerberg in die Berliner Freiheit verlängert. Damit wird nun auch das Klinikum regelmäßig und ohne Umwege angefahren – eine deutliche Verkürzung der Fahrzeit für Patientenbesuche. Weiterer Vorteil: Durch die Linienerweiterung ist nun auch der Umstieg in die Linie 1 (Berliner Freiheit) möglich.



Linie 3: ZOB – Amendingen – Eisenburg – Trunkelsberg – Kalkerfeld

Ein optimierter Linienvorlauf mit Umstiegsmöglichkeit auf die Linie 1 im Kalkerfeld macht es möglich, über beide Fahrrichtungen an den ZOB und in die westlichen Stadtteile zu kommen. Den Kern des Stadtteils Amendingen bedient die Linie 3 in Richtung Osten nach Eisenburg und Trunkelsberg bis Kalkerfeld. Über die Linie 3 wird auch vollständig die Schülerbeförderung abgedeckt. Zusätzliche Möglichkeiten, von Amendingen zum ZOB zu gelangen, bieten die Regionalbuslinien 250 und 255 (Memmingen – Biberach).



Wie am Söldnerweg in Eisenburg wurden an vielen Stellen im Stadtgebiet Wartehallen für die Fahrgäste eingerichtet und die Haltestellen barrierefrei ausgestattet. So ist der Einstieg auch für Personen mit Handicap und mit Kinderwagen leichter möglich.



Linie 4: ZOB – Amendingen – ZOB (Ringlinie)

Mit der Linie 4 wird eine neue Ringlinie mit 16 Haltestellen vom ZOB über Realschulen, Neue Welt bis Amendingen und zurück über die Haltestelle Bismarckschule, Kernstadt zum ZOB eingerichtet.

Die Linie 4 ergänzt als Taktverdichter das Fahrplanangebot in den Memminger Norden nach Amendingen. Sie ist die geeignetste Linie, um den Stadtpark Neue Welt zu erreichen. Insgesamt erschließen sieben Haltestellen den Stadtteil Amendingen fußläufig sehr gut an den ÖPNV.

weiter auf Seite 8

Linienetzplan der Stadt Memmingen



Fahrpläne ab sofort unter stadtbus-mm.de



Mit dem neuen Liniennetzplan, der seit Januar 2023 gilt, ist es gelungen, die Anschlüsse aus den Stadtteilen in die Kernstadt deutlich zu verbessern. Wie auf dem Weg nach Eisenburg (Foto linke Seite) wurden auch die Verbindungen für Amendingen, Steinheim oder Dickenreishausen optimiert. Von dort führen Bedarfslinien nach Hart und Buxach, die über das AST 5 bedient werden.



Linie 5: ZOB – Neubuch – Dickenreishausen – (Buxach/Hart)

Die Linie 5 erschließt den Stadtteil Dickenreishausen mit insgesamt fünf Haltestellen nun vollständig für den ÖPNV. Über den Neubuch verbindet Linie 5 die Innenstadt bis zur Endhaltestelle ZOB. Die Ortsteile Buxach und Hart werden flexibel über das AST 7 bedient, das bei Bedarf einfach vorab bestellt wird. Die Haltestelle *Hart, Staatsstraße* wird durch die Stadtverkehrslinie 6 und die Regionalbuslinie 966 bedient. Vier Haltestellen erschließen Hart für die Bewohner, drei erschließen Buxach.

Linie 6: ZOB – Hühnerberg – Hart – Volkratshofen – Ferthofen

Volktratshofen und Ferthofen sind die am weitesten von der Kernstadt entfernten Stadtteile. Sie werden von der Linie 6 und der Regionalbuslinie 966 erschlossen, die den Illerwinkel und Legau mit dem ZOB verbindet. Zur Hauptverkehrszeit wird das Linienangebot durch die Linie 7569 (nach Aitrach und Leutkirch) ergänzt. Mit dem neuen Fahrplan stehen den Bewohnern der beiden Stadtteile je zwei Haltestellen an zentralen Orten zur Nutzung des ÖPNV zur Verfügung. Die Schülerbeförderung an Schultagen wird durch die Linie 966 erbracht, auch für Priemen und Hitzenhofen. Für diese beiden Orte ist außerhalb der Schultage das AST 7 die beste Möglichkeit, den ÖPNV zu nutzen.

Stadtteil Steinheim

Der am nördlich gelegene Stadtteil wird komplett über die Regionalbusse 250 und 255 (Biberach – Ochsenhausen – Memmingen) und 959 bzw. 963 (Heimertingen – Boos – Pleß) abgedeckt. Richtung Süden verbinden diese das Gewerbegebiet Nord und die Innenstadt mit dem ZOB als Endpunkt. In Steinheim sind insgesamt vier Haltestellen für die meisten Einwohner gut zu erreichen, sodass über den ÖPNV alle Richtungen gut erreichbar sind.

Memmingerberg und Allgäu Airport

Die Unterallgäuer Gemeinde wird von den Linien 2 und 810 bis Allgäu Airport bedient. Die Linie 2 fährt über den Künersberg und endet am Allgäu Airport. Linie 810 führt direkt über die Augsburgs Straße an den Allgäu Airport und weiter nach Ungerhausen und Babenhausen. Beide Linien fahren über den Memminger Südwesten an den ZOB. Linie 2 fährt ab ZOB über die Innenstadt an den Hühnerberg bis an die Berliner Freiheit. Dort ist der Umstieg in die Linie 1 möglich.



Von Montag bis Freitag jede halbe Stunde und Samstag, Sonntag und an Feiertagen alle 30 Minuten Abfahrt: Dreh- und Angelpunkt des öffentlichen Personenverkehrs in Memmingen ist der ZOB, von wo aus die sechs städtischen Linien und der VVM-Regionalverkehr starten. Foto links: DFI an der Haltestelle Schule im Stadtteil Dickenreishausen. Fotos oben: Echtzeitanzeige am ZOB, Steig 5, für die Linien 1 und 2, an denen ein Minibus und ein Großbus des Stadtverkehrs für die Fahrgäste zum Einstieg bereit stehen.



Bitte einsteigen: Nicht nur der Takt wurde optimiert – neue Fahrzeuge und Haltestellen wurden barrierefrei ausgestattet (Fotos rechte Seite).

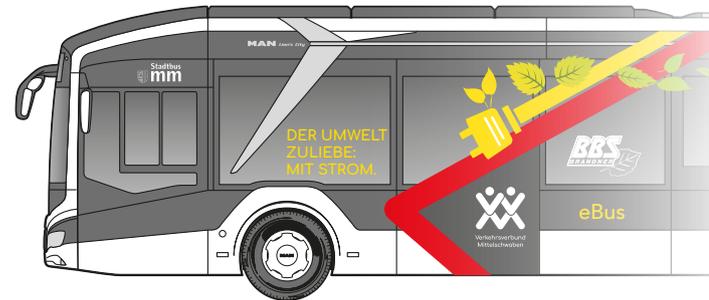


Neu sind seit 2023 auch 14 weitere Haltestellen, die es den Menschen in der Kernstadt und vor allem in den Stadtteilen leichter machen, vom Wohnort zum Bus zu kommen – und zurück. Auch das ist eine deutliche Verbesserung für die Menschen in der Stadt.

Um das Ein- und Aussteigen für alle noch einfacher zu gestalten, sind 18 Haltestellen im Stadtgebiet vollkommen barrierefrei umgebaut. Nicht nur Fahrgäste mit Gehhilfen, Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Seheinschränkungen haben es damit leichter, in den Bus ein- oder auszusteigen. Auch Familien kommen mit Kinderwagen weitaus einfacher in das Fahrzeug. Außerdem wurden für etliche Haltestellen geräumige Wartehäuschen gebaut, die vor Wind und Regen schützen.

Fahrgastservice groß geschrieben

Werktags zu jeder halben Stunde und am Wochenende zu jeder Stunde in die Stadtteile – das ist die spürbarste Verbesserung für die Fahrgäste im Memminger ÖPNV-Angebot. Die sichtbarsten Neuerungen sind an den Haltestellen zu finden: Mit dem neuen dynamischen Fahrgastinformationssystem (DFI) wissen Fahrgäste immer, wann genau der nächste Bus kommt. Insgesamt hat die Stadt Memmingen an 25 Steigen in der Kernstadt und in den Stadtteilen DFIs aufgebaut, die mit Echtzeitdaten die An- und Abfahrtszeiten der Linienbusse anzeigen. Die DFIs sind mit einem Taster ausgestattet, der es zum Beispiel sehbehinderten Menschen ermöglicht, sich die Abfahrtszeit laut und deutlich ansagen zu lassen.



Worauf sich Memmingen freuen kann sind vier neue 12-Meter-Großbusse, die der Umwelt zuliebe elektrisch im Stadtgebiet unterwegs sind. Sie sind emissionsfrei und tragen zu einer besseren Luftqualität im Stadtgebiet bei und bieten barrierefrei 22 Fahrgastsitze und 46 Stehplätze. Sie sind zu erkennen am markanten roten Pfeil der Stadtbusse, der ergänzt ist durch das gelbe Symbol der Elektroverbindung. Die Elektrobusse werden übrigens nachts mit regenerativem Ladestrom geladen: mit Energie, die während des Tages aus einer 9,2 Hektar großen Freiflächen-Photovoltaik-Anlage gewonnen wird.

Neben den vier Elektrofahrzeugen sind zwei Mercedes-Benz Heckniederflur-Sprinter mit 19 Sitzen und drei Stehplätzen wie auch zwei kleineren Mercedes-Benz-Mittelniederflurbussen mit acht Fahrgastsitzen im Einsatz, alle barrierefrei. Bei Bedarf kommen zusätzlich zwei Verstärkerbusse mit zwölf, 15 oder 18 Metern Länge zum Einsatz, die 90 bis 147 Fahrgästen Platz bieten.

Partner

**VVM – Verkehrsverbund
Mittelschwaben GmbH**

*Hans-Lingl-Straße 1
86381 Krumbach
Tel. 08282 828700
www.vvm-online.de*



Verkehrsverbund
Mittelschwaben

BBS Mittelschwaben KG

*Johannes-Gutenberg-Straße 9
87724 Ottobeuren
Tel. 08332 79699-200
www.bbs-brandner.de*



Verkehrsverbund
Mittelschwaben

Herausgeber

*VVM – Verkehrsverbund
Mittelschwaben*